

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 2018/4/20 8Ob167/08d;
3Ob213/10k; 7Ob15/12z; 7Ob7/18g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.04.2018

Norm

UBG §14 Abs1

UbG §28 Abs1

1. UbG § 28 heute
2. UbG § 28 gültig ab 01.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2022
3. UbG § 28 gültig von 01.07.2010 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2010
4. UbG § 28 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2010

Rechtssatz

Erheben der Kranke persönlich und der Patientenanwalt im Namen des Kranken jeweils gesondert Rekurs gegen einen Unterbringungsbeschluss, sind beide Rekurse einer inhaltlichen Behandlung zu unterziehen. Der Grundsatz der Einmaligkeit des Rechtsmittels gilt hier nicht.

Entscheidungstexte

- RS0124523">8 Ob 167/08d
Entscheidungstext OGH 23.02.2009 8 Ob 167/08d
- RS0124523">3 Ob 213/10k
Entscheidungstext OGH 14.12.2010 3 Ob 213/10k
Vgl; Bem: Zu § 127 AußStrG 2005 siehe RS0126515. (T1)
- RS0124523">7 Ob 15/12z
Entscheidungstext OGH 28.03.2012 7 Ob 15/12z
Auch; Beisatz: Hier: Rekurs des Jugendwohlfahrtsträgers. (T2)
Veröff: SZ 2012/39
- RS0124523">7 Ob 7/18g
Entscheidungstext OGH 20.04.2018 7 Ob 7/18g
Vgl; Beisatz: Der Gesetzgeber hat dem Bewohner und dem Bewohnervertreter voneinander unabhängige Verfahrensrechte eingeräumt. (T3)
Beisatz: Hier: Zustellung an den Sachwalter des Bewohners für Vertretung vor Ämtern und Behörden. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124523

Im RIS seit

24.03.2008

Zuletzt aktualisiert am

16.11.2023

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at